

Pressemeldung

Bonn, 21. Juni 2012

BVfK – stellt europäisches Schiedsgericht für den B2B-Autohandel vor - Projekt „Sicherer EU-Handel“ Jahreskongress am 14. Juli 2012

Seriöse Händler und Vermittler im freien EU Neu- und Gebrauchtwagenhandel erleiden immer wieder Verluste von Vorauszahlungen. Zudem gibt es nicht selten Probleme mit teils erheblichen Abweichungen bei Lieferzeit, Ausstattungen oder sonstigen wesentlichen Vereinbarungen.

Juristen reagieren auf die Bitte um Lösung solcher Probleme oft mit Schulterzucken und Kopfschütteln. Das Formelle / die Beweislage ist meist dürftig und selbst bei positiver rechtlicher Bewertung sind die realen Aussichten, schnell zu seinem Recht zu kommen, eher gering.

Die Vorkasse-Praxis ist zudem Nährboden für betrügerische Schneeballsysteme.

So wird regelmäßig die Forderung nach allgemeingültigen Regeln und Standards erhoben, die Schutz vor Risiken und Sicherheit für seriöse Lieferanten und Abnehmer bieten.

Daher wurde am 16. Januar 2012 in der Konferenz „*Sicherer EU-Handel*“ in Bonn der Grundstein für ein Projekt gleichen Namens gelegt, welches sich seitdem in Zusammenarbeit der ECDA (*European Car Dealer Association*) und in Abstimmung mit dem EAIVT (*European Association of Independent Vehicle Traders*) mit der Entwicklung eines Formularwerkes befasst, welches den kompletten Angebots- und Verkaufsprozess begleitet.

Um dem formalen Recht auch realistisch, kurzfristig und kostengünstig zur Durchsetzung zu verhelfen, wurde unter Mitwirkung der bedeutenden Autojuristen Dr. Reinking und Dr. Eggert ein Schiedsgericht für den europäischen B2B-Kfz-Handel mit Sitz in Brüssel begründet.

Die Details zu diesem großen Projekt werden beim großen BVfK-Jahreskongress am 14. Juli 2012 in Bonn vorgestellt.

Auf einem eigens gecharterten Schiff, der **MS-Merian** heißt es um 14 Uhr „*Leinen los*“ zum großen Jahresereignis des Freien Deutschen Kfz-Handels.

Beim nachmittäglichen Kongressteil während der Fahrt vorbei an der beeindruckenden Siebengebirgskulisse, Schlössern und Burgen des Rheintals wird über die Brennpunkte des Deutschen und Europäischen Kfz-Handles referiert und diskutiert.

Neben der

- aktuellen Entwicklung **Gewährleistungsfragen** und den Ergebnissen des **5. Deutschen Autorechtstages**,

geht es um

- das brisante Thema **Tachomanipulation**, zu dem ein Vertreter des ADAC berichtet,
- die **Gelangensbestätigung** bei steuerfreien EU-Binnenmarktlieferungen,
- fragwürdige und missbräuchliche **Abmahnungen**
- und vieles mehr.

Am Abend nimmt die MS-Merian dann Kurs Richtung Köln zur Großveranstaltung „*Kölner Lichter*“. Hunderttausende Gäste feiern hier und fiebern dem Höhepunkt dieses außergewöhnlichen Events entgegen, wenn von den Besuchern am Ufer 500.000 Wunderkerzen, die „*Kölner Lichtern*“ entzündet werden. Vor diesem funkensprühenden Lichtermeer wird das BVfK-Schiff Teil eines Konvois aus über 50 Schiffen, die zu den Klängen der Durchfahrtshymne Aufstellung nehmen zum bombastischen Abschluss des Events, dem halbstündigen musiksynchronen Feuerwerk, einem der größten Europas.

- Informationen und Anmeldungen unter www.freie-autohaendler.de .
- Presseanmeldungen und –Informationen: pressestelle@bvfk.de

Bundesverband freier Kfz-Händler BVfK e.V. www.automobilverband.de

Pressestelle Bundeskanzlerplatz / Reuterstr.241 D-53113 Bonn

V.i.S.d.P.: Ansgar Klein

Tel.: 0228 85 40 90 Fax: 0228 85 40 929 Mail: pressestelle@bvfk.de